

21 KRE

Zuschüsse für drei weitere Vorhaben

Leader Die Aktionsgruppe Brenzregion tagte im Landratsamt Heidenheim und beschloss neue Fördervergaben.

Landkreis. In ihrer jüngsten Steuerungsgruppensitzung beschloss die Leader-Aktionsgruppe Brenzregion, EU-Zuschüsse für drei Maßnahmen – eine kommunale und zwei private – in Höhe von insgesamt rund 357 000 Euro zu vergeben, heißt es in einer Pressemitteilung. Hinzu kamen noch Landesmittel in Höhe von 105 312 Euro.

Die Gemeinde Lonsee beabsichtigt, im Zentrum „An der Lone“ eine Gewerbeeinheit im Rohbau zu erwerben und zu einer Gastronomie auszubauen. Neben dem Erwerb des Rohbaus wurde auch der Ausbau beantragt. Das Projekt verbessere und stärke die kommunale Infrastruktur, wurde mitgeteilt. Nora Schmid und Matthias Morbach aus Lindenua beantragten Fördermittel zur Errichtung von drei Ferienwohnungen. Das von der Steuerungsgruppe beschlossene Projekt soll in der Nähe des „Löwenmensch“-Fundorts umgesetzt werden.

Um neue Potenziale im Gastronomiegewerbe zu nutzen und den touristischen Anforderungen gerecht zu werden, beabsichtigt Familie Hezler aus Reutti die Neuausrichtung ihres Gastronomiebetriebs und die Umnutzung von Kegelbahnen zu Ferienwohnungen. Außerdem habe man die Planung eines transnationalen Kooperationsprojekts mit einer französischen Leader-Region zum Thema Eiszeitkunst und Archäologie beschlossen.

Die nächste Sitzung der Steuerungsgruppe ist für 19. Juli geplant. Das Budget zum Projektauftrag werde voraussichtlich bei rund 500 000 Euro liegen, so die Geschäftsführerin der Aktionsgruppe, Hester Rapp-van der Koij. Eingereicht werden können Projektanträge für die Themenbereiche Lebensqualität gemeinsam gestalten, Qualifizierung für alle ermöglichen, Chancen für Frauen verbessern sowie Natur- und Kulturerbe profilieren. *dam*